

Leserbrief

Marek W, Marek E, Mückenhoff K et al.:

Lungenfunktion im Alter: Brauchen wir neue Referenzwerte?
Pneumologie 2009; 63: 235 – 243

Sehr geehrte Damen und Herren der Redaktion, gestatten Sie mir eine kurze Anmerkung bzgl. des o. a. Artikels. Im Hinblick auf die Datenlage ist es sicher sinnvoll, wenn die Autoren schlussfolgern, dass „unter dem Aspekt der zunehmenden Altersstruktur und der angestiegenen Körpergröße [...] mit den Vorbereitungen für ein multizentrisches Forschungsprojekt zur Erhebung neuer Sollwerte für die Lungenfunktion“ begonnen werden sollte.

Aus der Sicht des niedergelassenen Pneumologen möchte ich darum bitten, dass auch die Altersgruppe unter 20 Jahren, insbesondere Kinder unter 10 Jahren, in die hoffentlich bald startenden Untersuchungen mit einbezogen werden.

Wie oft sehen meine Kollegen und ich Kinder, die klinisch unauffällig sind und einen auf das Zweifache erhöhten Atemwegswiderstand bei normalem FEV1 und fehlender Reversibilität im Bronchospasmodolyse-Test zeigen?

Damit also große Bitte an die Autoren: wenn schon neue Sollwerte, dann bitte die „Kleinen“ nicht vergessen...

Dr. A. Korupp

Internist, Pneumologie, Allergologie

Markt 6

97421 Schweinfurt

Dr. A.Korupp@web.de